See the notice on TED website

Germany-Neustadt b. Coburg: Refurbishment work
OJ S 117/2018 21/06/2018
Contract notice
Works

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Neustadt b. Coburg
Postal address: Georg-Langbein-Straße 1
Town: Neustadt b. Coburg
NUTS code: DE247 Coburg, Landkreis
Postal code: 96465
Country: Germany
Contact person: Herr Wendelin Fink
E-mail: wendelin.fink@neustadt-bei-coburg.de
Internet address(es):
Main address: www.coburg.de/Vergabeseite

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-16386e75d8d-470120b404acaddc
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.tender24.de
Additional information can be obtained from another address:
Official name: Stadt Coburg – Personal- und Organisationsamt – Zentrale Beschaffungsstelle
Postal address: Steingasse 18
Town: Coburg
NUTS code: DE243 Coburg, Kreisfreie Stadt
Postal code: 96450
Country: Germany
E-mail: Beschaffungsstelle@coburg.de
Telephone: +49 9561-893150
Fax: +49 9561-8963159
Internet address(es):
Main address: www.coburg.de/Vergabeseite

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title
Neustadt-001-06-Sanitär (NEU)
Reference number: 1020-0452-2018/000795

II.1.2. Main CPV code
45453100 Refurbishment work

II.1.3. Type of contract
Works

II.1.4. Short description
Sanitär

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots
This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)
45232460 Sanitary works, 45332400 Sanitary fixture installation work, 39715300 Plumbing equipment

II.2.3. Place of performance
NUTS code: DE247 Coburg, Landkreis
Main site or place of performance: Neustadt bei Coburg

II.2.4. Description of the procurement
Erneuerung der gesamten Sanitären Anlage einschl. Netz. Der Abbruch des Bestandes erfolgt von einem Fremdgewerk. Es werden insgesamt 16 WC-Anlagen, 1 barrierefreie WC-Anlage, 10 Urinalanlagen, 22 Waschtischanlagen, 4 Ausgussbeckenanlagen und 2 Duschen vorgesehen.
Rohmontage: von 10.9.2018 bis 25.1.2019
Fertigmontage: von 30.4.2018 bis 26.9.2019

II.2.5. Award criteria
Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system
Start: 24/08/2018 End: 11/10/2019
This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants
Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options
Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:
Die Eignung ist vorerst mit dem Angebot durch Eigenerklärungen gemäß Formblatt 124EU (Eigenerklärungen zur Eignung - EU) nachzuweisen.
Über dem Formblatt 124EU hinaus geforderte Nachweise sind vorerst durch Eigenerklärungen nachzuweisen.
Ergibt die Wertung der Angebote, dass das Angebot in die engere Wahl gelangen soll, sind die im Formblatt 124EU jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen und die Nachweise/Bescheinigungen für die über Formblatt 124EU hinaus geforderten Eignungsnachweise, innerhalb der vom Auftraggeber genannten Frist, vorzulegen.
Schließen sich mehrere Wirtschaftsteilnehmer zu einer Bietergemeinschaft zusammen, ist die Eignung vorerst durch Eigenerklärungen gemäß Formblatt 124EU für jedes Mitglied der Gemeinschaft nachzuweisen.
Über dem Formblatt 124EU hinaus geforderte Nachweise sind für jedes Mitglied der Gemeinschaft vorerst durch Eigenerklärungen nachzuweisen.
Schließen sich mehrere Wirtschaftsteilnehmer zu einer Bietergemeinschaft zusammen und ergibt die Wertung der Angebote, dass das Angebot in die engere Wahl gelangen soll, sind die im Formblatt 124EU jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen und die Nachweise/Bescheinigungen für die über Formblatt 124EU hinaus geforderten Eignungsnachweise, innerhalb der vom Auftraggeber genannten Frist, für jedes Mitglied der Gemeinschaft vorzulegen.
Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die Eignung jedes anderen Unternehmens vorerst durch Eigenerklärungen gemäß Formblatt 124EU nachzuweisen. Über dem Formblatt 124EU hinaus geforderte Nachweise sind vorerst für jedes andere Unternehmen durch Eigenerklärungen nachzuweisen.
Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen und ergibt die Wertung der Angebote, dass das Angebot in die engere Wahl gelangen soll, sind die im Formblatt124EU jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen und die Nachweise/Bescheinigungen für die über Formblatt 124EU hinaus geforderten Eignungsnachweise, für jedes andere Unternehmen, innerhalb der vom Auftraggeber genannten Frist, vorzulegen.
Das Formblatt liegt den Unterlagen bei oder kann auf u. s. Internetseite heruntergeladen werden:
http://www.bayerisches-innenministerium.de/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/lieferunddienstleistungsauftraege/index.php
Es kann auch die in Art. 59 der Richtlinie 2014/24/EU vorgegebene, die sog. Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE), genutzt werden.
Wird die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) genutzt, so zählen o. g. Anforderungen/Vorgaben sinngemäß.

Werden vom Bieter/von der Bietergemeinschaft oder vom Nachunternehmer Nachweise /Unterlagen gefordert, dürfen die geforderten Nachweise/Unterlagen nicht länger als 6 Monaten vor dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote ausgestellt worden sein.
Der Nachweis der Eignung kann mit der Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen. Die geforderten Angaben/Mindestanforderungen müssen dort enthalten sein.
Der Bieter hat ein Unternehmen, das eine einschlägige Eignungsanforderung nicht erfüllt oder bei dem Ausschlussgründe (gemäß § 123 GWB oder gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 5 VOB/A) vorliegen, zu ersetzen. Der Bieter hat auch ein Unternehmen, bei dem Ausschlussgründe (gemäß § 124 GWB oder gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegen, zu ersetzt.
Weiterhin behält sich die zentrale Beschaffungsstelle vor, folgende Unterlagen nachzufordern (auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen): Unterlagen zur Eignungsleihe (Nutzung Kapazitäten anderer Unternehmer), Unterlagen zur Eignungsprüfung der Nachunternehmer /Unterauftragnehmer, Unterlagen zur Eignungsprüfung des Bieters, Unterlagen zur Preisprüfung und Aufklärung des Angebotsinhalts in Schriftform.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:
Grundsätzliche Regelungen zur Vorlage der geforderten Nachweise der Eignung siehe III.1.1.
Weiterhin werden gefordert:
Vorlage einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung.
Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.
Beabsichtigt der Bewerber, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrages im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische und beruflichen Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so muss er die dafür vorgesehenen Teilleistungen/Kapazitäten in seinem Angebot, Teilnahmeantrag oder seiner Interessensbestätigung benennen.
Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zu einem von ihr bestimmten Zeitpunkt nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen und diese Unternehmen geeignet sind. Er hat den Namen, den gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten dieser Unternehmen anzugeben und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen vorzulegen.
Nimmt der Bewerber in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften. Die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben.
Der Bieter hat ein Unternehmen, das eine einschlägige Eignungsanforderung nicht erfüllt oder bei dem Ausschlussgründe (gemäß § 123 GWB oder gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 5 VOB/A) vorliegen, zu ersetzen. Der Bieter hat auch ein Unternehmen, bei dem Ausschlussgründe (gemäß § 124 GWB oder gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegen, zu ersetzt.
Minimum level(s) of standards possibly required:
Mindestumsatz pro Jahr:
150 000,00 EUR
Mindestdeckungssumme der Berufshaftpflicht:
2 000 000,00 EUR für Personen und Sachschäden (Besitzt der Bieter zum Zeitpunkt der Abgabe des Angebots keine Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherungs-deckung mit entsprechender Deckung, kann eine unwiderrufliche Zusage der Versicherung des Bieters, die

Deckungssumme im Fall einer heranstehenden Beauftragung entsprechend zu erhöhen, als erster Nachweis vorgelegt werden)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:
Grundsätzliche Regelungen zur Vorlage des geforderten Nachweises der Eignung siehe III.1.1.
Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind: Angabe von Referenzen aus den letzten 3 Geschäftsjahren unter Aufführung der Bezeichnung der Leistung und Angabe des Auftraggebers.
Angabe zu Arbeitskräften: Die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräften gegliedert nach Berufs- bzw. Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
Beabsichtigt der Bewerber, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrages im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische und beruflichen Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so muss er die dafür vorgesehenen Teilleistungen/Kapazitäten in seinem Angebot, Teilnahmeantrag oder seiner Interessensbestätigung benennen.
Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zu einem von ihr bestimmten Zeitpunkt nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen und diese Unternehmen geeignet sind. Er hat den Namen, den gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten dieser Unternehmen anzugeben und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen vorzulegen.
Nimmt der Bewerber in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften. Die Haftungserklärung gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben.
Der Bieter hat ein Unternehmen, das eine einschlägige Eignungsanforderung nicht erfüllt oder bei dem Ausschlussgründe (gemäß § 123 GWB oder gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 5 VOB/A) vorliegen, zu ersetzen. Der Bieter hat auch ein Unternehmen, bei dem Ausschlussgründe (gemäß § 124 GWB oder gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegen, zu ersetzt.
Minimum level(s) of standards possibly required:
Anzahl der Referenzen: 1
(Referenzobjekte mit einer Summe (Rechnungswert, netto) von weniger als 50 000,00 EUR sind im Umfang nicht mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar.)
Mindestbeschäftigtenzahl: 5

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedureAccelerated procedureJustification:
Aufgrund der Tatsache, dass bei der Ausschreibung Sanitär keine Angebote abgegeben worden sind, begründet sich eine Dringlichkeit da Bauablauf und Baukoordination durch weitere Verzögerungen behindert werden könnten. Falls die Trassen in der Rohmontage nicht zum notwendigen Zeitpunkt verlegt werden können, verzögert dies auch den Ausbau der übrigen Gewerke, womit sich der Bauablauf ebenfalls verzögert.
Durch die Bauzeitenverlängerung und die damit verbundene längere Nutzung des Ausweichquartiers der Bewohner des Rathauses, entstehen hohe Mehrkosten für den Bauherren.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 05/07/2018 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 10/09/2018

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 05/07/2018 Local time: 11:00
Place:
Stadt Coburg – Personal- und Organisationsamt – Zentrale Beschaffungsstelle
Steingasse 18
96450 Coburg
Deutschland

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken – Vergabekammer Nordbayern
Postal address: Promenade 27
Town: Ansbach
Postal code: 91522
Country: Germany

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Regierung von Oberfranken – VOB-Stelle, Beratung VOL und VgV
Postal address: Ludwigstraße 20
Town: Bayreuth
Postal code: 95444
Country: Germany
E-mail: vob-stelle@reg-ofr.bayern.de
Telephone: +49 921 / 604-1596
Fax: +49 921 / 604-1258
Internet address: http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/bauen/vob-stelle/

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.
Der Antrag ist nach § 160 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat.
Weiterhin ist der Antrag unzulässig, soweit der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.
Auch ist der Antrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagenerkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.
Ferner ist der Antrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Regierung von Oberfranken – VOB-Stelle, Beratung VOL und VgV
Postal address: Ludwigstraße 20
Town: Bayreuth
Postal code: 95444
Country: Germany
E-mail: vob-stelle@reg-ofr.bayern.de
Telephone: +49 921 / 604-1596
Fax: +49 921 / 604-1258
Internet address: http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/bauen/vob-stelle/

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/06/2018